

## **GEMEINDE ANWIL**

### **Bulletin September / Oktober 2010**



Bei schönstem Herbstwetter setzen Franco Basile und Anđelko Lukic die Schneepfähle.  
Die ersten kalten Tage mit Bodenfrost hatten wir bereits und wer weiss,  
wie lange der erste Schnee auf sich warten lässt.

Redaktion: Gemeindeverwaltung Anwil  
Schulweg 79  
4469 Anwil

Ausgaben: Erscheint 6-mal jährlich  
Ende Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss: Am 10. des Erscheinungsmonates

Das Bulletin wird in alle Haushaltungen verteilt. Den umliegenden Gemeinden wird das Bulletin per Post zugestellt. Das Bulletin wird ohne die Mutationen der Einwohnerkontrolle und die Gratulationen im Internet unter [www.anwil.ch](http://www.anwil.ch) veröffentlicht.

### Öffnungszeiten und Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

**Verwaltung:** Montag 18.00 - 19.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr  
Telefonnummer: 061 991 07 90  
Fax: 061 991 07 10  
E-Mail: [gemeindeanwil@yetnet.ch](mailto:gemeindeanwil@yetnet.ch)  
Homepage: [www.anwil.ch](http://www.anwil.ch)

**Kasse:** Telefonnummer: 061 993 90 03, Termine nach Vereinbarung  
E-Mail: [gemeindekasseanwil@yetnet.ch](mailto:gemeindekasseanwil@yetnet.ch)

**Präsidium:** Telefonnummer: 061 991 07 49  
Eric Jecker E-Mail: [jeckere@bluewin.ch](mailto:jeckere@bluewin.ch)

**Werkhof:** Telefonnummer 079 622 61 17  
Franco Basile E-Mail: [werkhofanwil@yetnet.ch](mailto:werkhofanwil@yetnet.ch)

### Terminkalender 2010

#### November

Mo	1.	Roadmovie, Kulturkommission	MZH Anwil, ab 19.00 Uhr
Di	2.	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, FV	Altes Schulhaus parterre
Fr / Sa	12. / 13.	Nachtschiessen, FSG Rothenfluh	Dübach
Sa	13.	Sammlung Sonderabfall 16.00 - 17.00 Uhr	Werkhof
So	14.	Kirchgemeindeversammlung anschliessend an den Gottesdienst	
Do	18.	Sammlung Altkarton	bereitstellen wie Kehricht
Fr / Sa	19. / 20.	Turnerabend, TSV und Gem. Chor	MZH Anwil, 20.00 Uhr
Mi	24.	Gemeindeversammlung	MZH Anwil
Fr - So	26. - 28.	Kerzenziehen, siehe Anzeige in diesem Bulletin	Dorfstr. 4
Di	30.	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, FV	Altes Schulhaus parterre

#### Dezember

Do	2.	Datenkonferenz 19.30 Uhr	Altes Schulhaus parterre
Fr	3.	Chlausehock Samariterverein	
Di	7.	Altersnachmittag zum Advent, Kirchg. und Frauenverein	MZH Anwil
Mo	13.	Adventsfeier Frauenverein	Altes Schulhaus parterre
Mi	15.	Weihnachtshock Gemischter Chor	Altes Schulhaus parterre
So	19.	Gemeindeweihnachtsfeier	MZH Anwil, 14.00 Uhr
Fr	24.	Kurrende-Singen Besammlung um 06.00 Uhr bei der MZH, Gem. Chor	
Fr - So	24.12.-2.1.	Schulferien	

**!!! Kulturtage Anwil 29. Juli bis 1. August 2011 !!!**

## Baugesuch

- ♦ Christoph Christen  
Moosweg 12, Itingen
- Garage  
Parzelle 1610, Ziegelhüttenweg



## Baubewilligungen

- ♦ Peter Burri  
Oltingerstrasse 24, Anwil
- Fassadenänderung  
Parzelle 1174, Oltingerstrasse 24b (Schopf)
- ♦ Ruedi Madörin  
Etterweg 67, Anwil
- EC-Raumeinheit als Büro  
Parzelle 1211, Etterweg
- ♦ Bernhard Saladin  
Steinenweg 154, Anwil
- Swimmingpool  
Parzelle 1509, Steinenweg
- ♦ Marc und Franziska Baumgartner  
Hostmattweg 178, Anwil
- Gerätehaus  
Parzelle 1636, Hostmattweg

## Ersatzwahl Gemeinderat Anwil

Am 26. September 2010 fand die Ersatzwahl für ein Mitglied in den Gemeinderat statt. Es kam keine Wahl zustande.

Der Gemeinderat hat gemäss Gesetz über die politischen Rechte die Nachwahl für ein Mitglied in den Gemeinderat auf den eidgenössischen Abstimmungstermin vom 28. November 2010 angeordnet. Die Abstimmungsunterlagen werden Ihnen in der Woche 44 zugestellt.

## Gemeindeapéro

Der Gemeinderat freut sich am Freitag, 21. Januar 2011 die Mitglieder der Behörden und Kommissionen sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde zu einem gemeinsamen Treffen in die Mehrzweckhalle einzuladen. Wir werden wieder Gelegenheit zum Gedankenaustausch und gegenseitigem Kennenlernen der verschiedenen Aufgaben haben.

Anfangs Januar werden wir alle Gäste persönlich einladen.

## Jurapark Baselland

Weil die Anforderung des Bundes an eine zusammenhängende Fläche nicht erfüllt war, konnte zu Beginn dieses Jahres kein Finanzierungsgesuch für die Errichtung des Juraparks Baselland eingereicht werden. Der Vorstand des Vereins Jurapark Baselland wurde mit Vertretungen aus Landwirtschaft, Tourismus, Wirtschaft, Gastronomie, Natur- und Vogel- sowie Umweltschutz breiter abgestützt. Die Gemeinden werden gebeten dem Verein beizutreten.

Der Gemeinderat hat davon Kenntnis genommen.

## Hintermattbächli Ausdolung Drainage und Renaturierung

Auf Initiative aus der Bevölkerung hat Pro Natura Baselland die teilweise Ausdolung des Hintermattbächlis in ihre Kampagne gummistiefelland-bl aufgenommen. In Zusammenarbeit mit dem Verein Erlebnisraum Tafeljura ist das Projekt erarbeitet worden. Das Bächli wurde im Rahmen einer Melioration in den 1970er Jahren eingedolt. Die Renaturierung ist auf einer Länge von 180 m ab Mitte des Widacher entlang dem Weg bis zum Schopf von Mireille und René Rullan vorgesehen. Die Landeigentümer und Bewirtschafter sind gemäss den Unterlagen mit dem Projekt einverstanden. Die Kosten wurden auf 93'000 Franken ermittelt und werden vom Fonds Landschaft Schweiz, der Sophie und Karl Binding Stiftung, der Dr. Bertold-Suhner Stiftung, der Natur- und Landschaftsschutzkommission BL, dem Landwirtschaftlichen Zentrum Ebenrain und Pro Natura BL getragen. Pro Natura ersucht den Gemeinderat um einen Beitrag von 2'000 Franken und die Bewilligung zur Drainageöffnung. Der Gemeinderat wird mit Pro Natura eine Besichtigung machen und folgende Themen ansprechen: Schlitteln am Birchhang, muss aus Sicht des Gemeinderates weiterhin möglich sein; Einschränkungen für die Landwirtschaft, da Oberflächenwasser ins Bächli gelangt; Verantwortung für Unterhalt und Pflege und Übernahme der Kosten.

## Fussweg zur Postautohaltestelle Post

Auf Initiative der Anwohner hat der Gemeinderat zusammen mit dem Tiefbauamt BL die Realisierung eines Fussweges ab Zufahrt zur Kläranlage bis zur Oltingerstrasse besprochen. Das Tiefbauamt hat die Idee aufgenommen, trifft die nötigen Abklärungen und sieht vor den Weg entlang der Hauptstrasse zu bauen. Der neue Fussweg wird den Strassenraum für Fussgängerinnen und Fussgänger sicherer gestaltet.

## Winterdienst

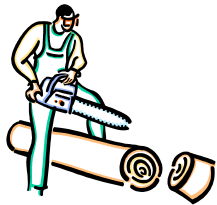
Der Gemeinderat und der Gemeindearbeiter bitten Sie Ihre Fahrzeuge auf den privaten Grundstücken zu parkieren, so dass der Winterdienst auf den Gemeindestrassen und öffentlichen Plätzen ohne Behinderung möglich ist. Die Gemeinde übernimmt keine Haftung für Schäden an Fahrzeugen, welche auf Gemeindestrassen abgestellt sind.

Neben dem grossen Winterdiensteinsatz des Gemeindearbeiters steht bei Schneefall und Glätte die Eigenverantwortung an oberster Stelle. Sich etwas früher auf den Weg machen, gute Winterberei-  
fung, Schuhe mit gutem Profil, angepasste Fahrweise, Stöcke zur Sicherheit beim Gehen und einen Rucksack anstelle einer Tasche helfen sicher durch die Wintermonate.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.



## Forstwirtschaft / Genehmigung des Nutzungsprogramms



Die Gemeinden Anwil, Hemmiken, Oltingen, Ormalingen, Rothenfluh und Wenslingen sind im Forstrevier Ergolzquelle zusammengeschlossen.

Das Amt für Wald beider Basel hat das Nutzungsprogramm für das Forstjahr 2010/2011 der Gemeinde Anwil genehmigt. Die Mitarbeiter des Forstreviers Ergolzquelle werden im Ächtel die im vergangenen Jahr begonnene Naturverjüngung weiterführen, im Tal im Gebiet Grube lichten und mit der Waldrandpflege im Buchholz weiterfahren. Die Holzschlagmenge wird auf 291 Silven geschätzt. (Silven = Stehendmass in m<sup>3</sup> geschätzt)

Der Gemeinderat wünscht der Forstmannschaft einen unfallfreien Winter.

## Brennholzverkauf

**Brennholz:** Die Einwohnergemeinde verkauft auch diesen Winter Brennholz. Bitte richten Sie Ihre Bestellungen rechtzeitig an den Revierförster Markus Lüdin, Telefon 079 409 65 61.

**Holzschnitzel:** Wenn Sie über Holz verfügen, welches sich zur Herstellung von Schnitzeln eignet, wenden Sie sich bitte ebenfalls an Markus Lüdin. Die Gemeinde kauft es Ihnen gerne zum Preis von Fr. 12.--/m<sup>3</sup> ab.

## Verkauf von Weihnachtsbäumen

Der Gemeinderat hat beschlossen den Weihnachtsbaumverkauf nicht mehr durchzuführen. Die Bestellungen sind rückläufig und der Aufwand ist recht hoch.

Der Gemeinderat bittet die treuen Kundinnen und Kunden um Verständnis.

## Anlagekontrolle Zivilschutzanlage

Am 25. August wurde durch das Amt für Militär- und Bevölkerungsschutz die periodische Anlagekontrolle der Zivilschutzanlage durchgeführt. Die festgestellten Mängel können bis zur gesetzten Frist Ende November behoben werden.

## Feuerwehr

**Feuerwehrpflicht:** Seit dem 1. Januar 1994 sind in Anwil Frauen und Männer von 18- bis 45-jährig feuerwehr- oder ersatzpflichtig.

Wer neu Feuerwehrdienst leisten möchte, meldet sich bitte bis 20. November 2010 beim Kommandanten Marcel Weber, Telefon 061 991 90 60. Marcel Weber steht Ihnen auch gerne für Fragen und weitere Auskünfte zur Verfügung.

Um Feuerwehrdienst leisten zu können, müssen Sie ein ärztliches Attest vorlegen, welches bestätigt, dass Sie ein Atemschutzgerät tragen können.

**Stellungspflicht:** Der Informationsabend mit Rekrutierung für die Einwohnerinnen und Einwohner mit Jahrgang 1993 findet am 9. November 2010 statt. Die Stellungspflichtigen erhalten eine persönliche Einladung.

## Kursbesuche

Gruppenführer: Michael Schaffner  
Fahrlehrer TLF: Peter Meier, Marco Ruepp und Marcel Weber  
Kommandantenkurs 2: Marcel Weber

Die Feuerwehr hat im Jahr 2010 acht Übungen, die Hauptübung und 2 Kaderübungen durchgeführt. Der Gemeinderat dankt den Feuerwehrleuten insbesondere dem Kader und den Mitgliedern des Samariterversins für ihren Einsatz und die Arbeit im Interesse der öffentlichen Sicherheit.

## Bewilligung zum Treiben einer Wanderschafherde

Die Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion erteilt der Schäferei Walter Huber in Hagendorn die Bewilligung für das Treiben einer Schafherde von höchstens 400 Tieren durch das ganze Kantonsgebiet rechts der Linie gebildet vom Homburger Bach und der Ergolz bis zur Verbindungsstrasse Füllinsdorf – Giebenach. Der Schäfer darf somit seine Herde auch über die Wiesen in Anwil treiben. Die Bewilligung ist gültig vom 15. November 2010 bis 15. März 2011. Den Grundeigentümern/innen steht das Recht zu, ihr Gebiet für die Wanderung zu sperren.



## Pilzkontrolle 2010

Herr Gianni Mazzucchelli ist Pilzkontrolleur für die Gemeinden Anwil, Gelterkinden, Hemmiken, Ormalingen und Rothenfluh. Das Pilzjahr 2010 bezeichnet er trotz Frühlingskälte und Sommerhitze als gut. Die Sammlerinnen und Sammler brachten kleinere Mengen an Spitz-, Rund- und Graumorcheln zur Kontrolle. Ertragreich war die Suche nach Allerhand, Hallimasch, dem Nebelgrauen Trichterling, dem Mönchskopf und der Herbsttrompete. Selten gefunden wurde der Schopftintling. In der zweiten Hälfte Oktober spross eine Unmenge von Pilzen, die aber mehr für die Mykologie als für die Küche interessant waren. Als Besonderheit erwähnt Gianni Mazzucchelli die vielen Spitzschuppigen Giftschirmlinge im Gebiet Grossholz, Wenslingen. Auch der Hausschwamm wuchs bei einer Liegenschaft aus einer Ritze in der Kellermauer. Dieser Schwamm habe er identifiziert und eliminiert.

Gianni Mazzucchelli hat für die fünf Gemeinden 57 Kontrollen durchgeführt und dabei 120 kg Pilze (86 Arten) auf ihre Geniessbarkeit geprüft. Er konnte davon 68 kg für den Kochtopf freigeben.

Im kommenden Jahr will er vermehrt versuchen, die wichtige Funktion der Pilzflora in der Natur und insbesondere im Wald bekannt zu machen.

Herr Mazzucchelli wird auch im 2011 die Pilzkontrollen durchführen.

## Orientierungen

- Am Samstag, 13. November 2010 findet von 16.00 – 17.00 Uhr beim Werkhof eine Sammlung für Problemabfälle aus dem Haushalt statt. Bitte beachten Sie das Informationsblatt zur Sammelaktion in diesem Bulletin.
- Die Contex führt von Dienstag bis Freitag, 16. bis 19. November, im Kanton Baselland eine Textilsammlung durch. Der gemeinnützige Erlösanteil fliesst vollumfänglich der Krebsliga bei der Basel zu. Sammeltag Anwil: Freitag, 19. November 2010.
- Am Mittwoch, 24. November 2010 findet die Budget-Gemeindeversammlung statt. Separate Einladung folgt.
- Am Donnerstag, 2. Dezember 2010 findet um 19.30 Uhr im Alten Schulhaus die Datenkonferenz zur Festlegung der Termine 2011 statt.

Einwohnerbestand am 29. Oktober 2010  
Anwil, 29. Oktober 2010

581 Einwohnerinnen und Einwohner  
Die Schreiberin: Irene Burri

---

## Ideen für Geschenke

- ❖ Heimatkunde Anwil Fr. 35.—
  - ❖ Das Buch „Ammeler Häuser und ihre Geschichten“ von Heini Schaffner-Lüthy, Fr. 30.--
  - ❖ Der Film „Ammel im Jahreslauf 1965 – 1978 auf VHS Kasette Fr. 20.--, auf DVD Fr. 30.--
  - ❖ Ammeler T-Shirts in den Farben schwarz und blau, Grössen S, M, L und XL Fr. 20.--
  - ❖ Flurnamenbuch Anwil Fr. 15.--
  - ❖ CD „Jetzt singe mir euch öppis“ von den Ammeler Schulchinder aus dem Jahr 1999, Fr. 10.--
- Die Artikel sind auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.
- 

## Aktion Pausenmilch



Die Schweizer Milchproduzenten führen zusammen mit den Landfrauenorganisationen am 4. November 2010 den „Tag der Pausenmilch“ durch. Die Ammeler Schul- und Kindergartenkinder kommen so in den Genuss eines gesunden Znünis. Milch macht auch müde Kinder munter!

Der Gemeinderat dankt im Namen der Kinder den Schweizer Milchproduzenten für die Gratismilch sowie Sabine Gysin für die Koordination und die Durchführung dieser Aktion.

---

## Regionale Musikschule Gelterkinder rmsg



An die Eltern der Schülerinnen und Schüler der rmsg:  
Bitte beachten Sie die Termine für die An- und Abmeldungen an unserer Schule:

- Frühjahrssemester 2011: 15. November 2010
- Herbstsemester 11/12: 15. Mai 2011

Für Fragen oder ein Beratungsgespräch wenden Sie sich bitte an die Schulleitung unter der Telefonnummer 061 983 02 10 oder via E-Mail [info@msgelterkinder.ch](mailto:info@msgelterkinder.ch).



An alle Määrtler  
und Neueinsteiger(innen)

Oltingen, Ende September 2010

Liebe Määrtler

Die Mäarktcommission hat mit der Planung des nächsten Oltiger Mäarts begonnen.  
Er findet **am 21. + 22. Mai 2011** statt.

Die erfahrenen Määrtler, aber auch Neueinsteiger(innen) sind freundlich eingeladen, mitzumachen.  
Nebst dem Verkaufsangebot von Selbstgemachtem aus der Region und den Festwirtschaften sind auch Beiträge zum Rahmenprogramm sehr willkommen, sei es Musik, Spiele, Geschichten oder andere Attraktionen. Insbesondere interessieren wir uns für Vorführungen von traditionellem Handwerk und Brauchtum am Mäart.

Es ist wichtig, dass der Markt seine Besonderheit, Vielseitigkeit und Qualität behält. Das gepflegte Angebot an den Marktständen, die vielen Attraktionen für Kinder und Erwachsene und das gute Essen hat unsere Besucher begeistert.

Wer gerne mitmachen möchte, füllt das Anmeldeformular\* aus und sendet es bis zum 30. November 2010 an die Marktkommission c/o Patrik Hürlimann, Sandgrube 79, 4494 Oltingen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer(innen).

Freundliche Grüsse  
Marktkommission Oltingen  
Patrik J. Hürlimann

Für die Teilnehmer führen wir am Dienstag, 29. März 2011 um 20:00 eine Informationsveranstaltung durch.

\*Das Anmeldeformular für einen Marktstandplatz kann bei der Gemeindeverwaltung Anwil bezogen werden.



## Kerzenziehen

für gross und klein

**Neu: Duftkerzen zum Ziehen**

Wann: Freitag, 26. November 2010, ab 19.00  
Samstag, 27. November 2010, 13.00 bis 17.00 Uhr  
Sonntag, 28. November 2010, 13.00 bis 17.00 Uhr

Wo: S. Schaffner, Dorfstr. 4, Anwil (Einfahrt)

Es laden herzlich ein

Anne Schaffner, Susanne Schaffner und Melanie Kellerhals



# SAMICHLAUS

Montag, 6. Dezember



**Chlaus-Bstellige:** D'Aktivrieger macht wieder dr Samichlaus. D'Chlause-Hotline Nr. 061 991 05 10 (Philipp Speiser) isch bis am 4. Dezember offe. Das Johr chame wieder em Chlaus im Wald begegne. Träffpunkt isch am halbi 6i zobe im Buchsholz. S'Füür mache J. & M. Roth und B. & R. Senn parat und me cha no e Wurscht mitneh zum Brötle. Es het dört äs Kässeli für ä Chlaus.

Es findet kei Verkauf vo Chlausesäckli statt. Mir bitte Euch d` Säckli guet sichtbar mit dem Vor- und Nachname vom Chind agschriebe am 4. oder 6. Dezember bis am 4i bi dr Christine Schaffner, Dorfstrass 1 abgeh.

**Dr Samichlaus freut sich uf d` Chind und ihre Värsl!**

*Da unsere Kinder grösser werden suchen wir Nachfolgerinnen und Nachfolger für die Organisation des Samichlausbesuches im Buchsholz. Wir freuen uns, wenn Sie bereit sind diese kleine Aufgabe zu übernehmen.*

*Melden Sie sich bei Jeannette Roth, Telefon 061 991 90 15.*

*Familien Roth und Senn*





## Adventsfenster 2010

Wer wäre bereit ein Adventsfenster zu gestalten?

Bald ist sie wieder da, die Adventszeit, in der täglich ein neues beleuchtetes Fenster Licht ins Dunkel bringen soll. Gesucht werden 24 Familien, Frauen, Männer und Firmen, die ein Fenster dekorieren oder mangels geeigneten Fensters vor dem Haus eine winterliche Szene installieren und beleuchten möchten. Es wäre schön wenn wir es auch dieses Jahr wieder auf die Beine stellen könnten. Möchten Sie es wagen dabei mit zu helfen und Ihre Ideen zu verwirklichen und ein Fenster gestalten? Oder Ihre Kreativität reicht sogar für zwei Fenster. Jeden Abend soll ein neues Fenster aufgehen. Am Eröffnungsabend kann man im oder vor dem Haus Adventsgäste mit einer Kleinigkeit bewirten.

- Sie schmücken ein Fenster nach eigener Idee und im Rahmen Ihrer Möglichkeiten. Sie entscheiden selbst über das Motiv und welchen Aufwand Sie betreiben wollen. Keine Angst vor grossen Erwartungen! Hauptsache, es leuchtet durch die Adventszeit.
- Ab Anfang Dezember können Sie das Fenster mit einer Zahl ausstatten, damit es als künftiges Adventsfenster zu erkennen ist.
- Auf den Eröffnungstag schmücken Sie das Fenster und beleuchten es erstmals ab Einbruch der Dunkelheit - täglich bis Ende Jahr. Am einfachsten geht das mit einer Zeitschaltuhr.
- Steht ein \* bei Ihrem Namen auf der Liste, haben Sie sich bereit erklärt, zur Eröffnung Ihres Fensters im oder vor dem Haus Adventsgäste zu bewirten, von 18.00 bis 19.00 Uhr. Wünschen Sie eine andere Zeit, kann dies in der Liste vermerkt werden.

Es wäre natürlich toll, wenn wir das Projekt auch dieses Jahr wieder verwirklichen könnten und die Liste voll würde. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

**Sabrina Schaffner, Hauptstrasse 39, Anwil 061 991 91 10**

**(Falls es dieses Jahr klappt und Sie keinen Ablauf bei sich im Briefkasten finden, können Sie diesen ab dem 22. November 2010 auf der Gemeinde oder im Dorfladen beziehen.)**



## Natur- und Vogelschutzverein Rothenfluh – Anwil NUVRA



### Vom Wert der biologischen Vielfalt

Die Generalversammlung der UNO hat 2010 zum Internationalen Jahr der Biodiversität erklärt. Biodiversität ist die Vielfalt des Lebens in allen seinen Erscheinungsformen (Tier- und Pflanzenarten, Tierrassen und Pflanzensorten, Lebensräume). Artenreiche Wälder, Bäche mit genügend Raum und bunte Wiesen sind nicht einfach nur «nett zu haben». Die biologische Vielfalt ist von existenzieller Bedeutung für das Leben auf unserem Planeten und für das Wohlergehen von uns Menschen. Immer häufiger decken Wissenschaftler den ökonomischen Nutzen der Biodiversität auf:

- Würde man die Photosynthese der Pflanzen abschalten, wäre der Luftsauerstoff nach 3150 Jahren völlig verschwunden.
- Intakte Ökosysteme speichern CO<sub>2</sub>, sorgen für fruchtbare Böden, liefern sauberes Trinkwasser.
- Über die Hälfte aller Medikamente basiert direkt oder indirekt auf Stoffen, die von Pflanzen, Pilzen oder Bakterien gebildet werden.
- Renaturierte Bäche und Flüsse mit genügend Raum und einer natürlichen Uferbepflanzung glätten Hochwasserspitzen und schützen vor Hochwasser.
- Der Nutzen der Landschaft für den Schweizer Tourismus wird vom SECO auf mindestens 2,5 Milliarden Franken pro Jahr geschätzt.
- In attraktiven und vielfältigen Landschaften erholen wir uns und bauen Stress ab.

Rothenfluh und Anwil sind reich an Biodiversität. Dementsprechend intakt sind die Leistungen der Natur für uns Menschen: Wir erholen uns beispielsweise an den Anwiler Weihern und bei Spaziergängen entlang von Trockenwiesen, Buntbrachen und vielfältigen Wäldern. Tragen wir also auch in Zukunft Sorge zu unserem Naturkapital!

Der Natur- und Vogelschutzverein Rothenfluh – Anwil NUVRA hat sich zum Ziel gesetzt, Leben, Vielfalt und Farbe in unsere Landschaft zu bringen. Wir sehen uns dabei als Partner aller landschaftsrelevanten Akteure wie die Landwirtschaft und die Waldwirtschaft. Wir entlasten Kanton und Gemeinden und ergänzen deren Anstrengungen zur Erhaltung und Förderung der Biodiversität. Es geht um nichts weniger als um unsere Lebensgrundlage.





**zentrum ergolz**

Betreuung und Pflege im Alter.



# Adventsbar



**Samstag, 27. November 2010**



**10 – 16 Uhr**



- **Adventskränze und -gestecke**
- **Handarbeiten** von der Strickgruppe Ormalingen
- **Buurebrot, Bretzeli, Gutzi**



- **Mittagessen von 11:30 – 13:30 Uhr**  
Berner Platte mit gedörrten Bohnen, Sauerkraut, Rippli, Siedfleisch, Wienerli, Zungenwurst, Speck, Kartoffelgratin und Spätzli,
- **Feines Kuchenbuffet**



- Drehorgel spielt **Weihnachtsmelodien**
- ab 14.00 Uhr **Gemischter Chor Anwil**
  - Anschliessend **offenes Singen**



Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch und Verweilen bei uns ein.  
Es gibt einiges zu sehen – und viel zu geniessen.

**Altersheim-Verein Ergolz & Zentrum Ergolz**

